



Die Palette der ALDERS-
Sensoren ist breitgefächert.
Fotos: Axel Küppers

Mit dem Verband AMA

Sensorik: ALDERS stellt sich breiter auf

Niederrhein, 18.03.2021 - ALDERS electronic ist der AMA beigetreten, das ist der Verband für Sensorik und Messtechnik. Die „Arbeitsgemeinschaft Messwert Aufnehmer“ - dafür steht die Abkürzung AMA - ist das Netzwerk

für die Branche Sensorik und Messtechnik. Der eingetragene Verein verbindet Industrie und Wissenschaft und setzt dadurch Impulse für moderne Lösungen. „Wir führen seit langem Sensoren im Portfolio und haben uns brandaktuell der Wasserstoff-Sensorik zugewandt“, sagt Daniel Jennen. Im Zugang zu dieser innovativen Technologie sieht der Vertriebsleiter des Kempener Elektronik-Unternehmens das Hauptmotiv für den Beitritt.



Kontakt:

Martin Alders, Geschäftsführer

ALDERS electronic GmbH

Arnoldstraße 19 · 47906 Kempen · Deutschland

Tel. +49 2152 8955-270

E-Mail martin.alders@alders.de www.alders.de/de

„Wir wollen auf diesem Gebiet noch viel dazu lernen. Deshalb ist diese Verbandsplattform für uns so wichtig.“

Erst kürzlich hat ALDERS mit dem Wasserstoff-Sensor H2-CNI Neuland betreten. Mit Blick auf Energiewende und Klimawandel gelang der Einstieg in eine Technologie mit Zukunft. Den H2-Sensor, den das Krefelder Forschungsunternehmen FES Sensor Technology als Partner entwickelt hat, vertreibt ALDERS exklusiv. Daniel Jennen (Foto) kündigt an, dass weitere Sensoren aus dieser Ideenschmiede folgen werden und der Kempener Spezialist für hochwertige Komponenten in anspruchsvollen elektronischen Baugruppen das Thema Wasserstoff weiterhin im Fokus hat.



Im Innovations-Dialog mit der Branche

Deshalb macht die AMA-Mitgliedschaft Sinn für ALDERS. „Über dieses Forum stehen wir im Innovations-Dialog, vertiefen unsere Marktkenntnisse und erweitern unseren Wissenshorizont“, sagt Daniel Jennen. Zwar noch nicht dieses Jahr, weil es rein digital ablaufen soll, aber wohl 2022 will ALDERS auf der AMA-Hausmesse SENSOR + TEST in Nürnberg Flagge zeigen. Schon jetzt sind die Seminare und Kongresse, die die AMA anbietet, für das ALDERS-Team spannend. Jennen: „Fortbildung ist für uns immer ein Thema, es passt zu unserer Philosophie. Über die AMA können wir das notwendige Wissen erlangen und mitreden.“

Außerdem, so der Vertriebsleiter, schafft es bei den Kunden Vertrauen, wenn ALDERS beim führenden Branchenverband für Sensorik gelistet ist. Der Verband mit Zentrale in Berlin hat aktuell knapp 500 Mitgliedsunternehmen. Das gewährleistet einen Blick über den Tellerrand, markiert ein Qualitätszeugnis und schafft Anknüpfungspunkte.

In den AMA-Themenkatalogen sind die ALDERS-Produkte - neben Sensoren beispielsweise Regler und Schalter - bereits gelistet. Die Stammdatenabfrage für die AMA-Mitgliederverwaltung betrifft bezüglich ALDERS sowohl geometrische als auch dynamische Messgrößen im Fachgebiet Sensorik. Daniel Jennen: „Auch das bedeutet für unsere Kunden mehr Transparenz bezüglich unseres Portfolios.“

www.alders.de • ama-sensorik.de

ALDERS electronic GmbH

ist Spezialist für individuelle elektromechanische Bauteile. ALDERS baut und vertreibt seit mehr als 30 Jahren hochwertige Komponenten für anspruchsvolle elektronische Baugruppen, zum Beispiel Luft- und Raumfahrt sowie Medizintechnik.

Das Familienunternehmen in zweiter Generation, in Kempen/Niederrhein zuhause, steht für Innovation und entwickelt im Hightech-Segment Elektronik. ALDERS bedient die gesamte Wertschöpfungskette - von der Idee und Beratung bis hin zu Fertigung, Auslieferung und Bestandspflege.

*Der Global Player mit weltweitem Netzwerk, exklusiven Vertragspartnern und Niederlassung in Frankreich beschäftigt zwei Dutzend Mitarbeiter*innen.*

Die Vision von Firmenchef Martin Alders: Weil wir kundenorientiert sind, werden wir zur Nr. 1 unter den Lösungsanbietern in Europa.